

ACI Dubai-Fonds

Weiterer Affront: ACI-Geschäftsführung erscheint nicht zu den Gesellschafterversammlungen der Fonds VI und VII!

Am 21.12.2011 fanden in Köln die Gesellschafterversammlungen der ACI Fonds VI und VII statt. Es waren die ersten Präsenz-Gesellschafterversammlungen dieser Fonds seit ihrem Bestehen.

Ca. 300 Anleger erschienen persönlich zu den Versammlungen. Durch zusätzliche Vollmachten waren insgesamt deutlich mehr als 60% des Kapitals vertreten. Verglichen mit früheren Gesellschafterversammlungen anderer ACI-Fonds war dies eine nie erreichte hohe Beteiligung, die das hohe Interesse und den hohen Informationsbedarf der Anleger zeigte.

Eingeladen hatte jedoch nicht wie eigentlich üblich die ACI-Geschäftsführung. Diese hatte trotz mehrfacher Aufforderung auch an den Treuhänder die Abhaltung einer Versammlung verweigert, und so hatten zwei Anleger, Mitglieder der Interessengemeinschaft, zu Gesellschafterversammlungen aus wichtigem Grund für die Fonds VI und VII eingeladen – eine Möglichkeit, die gemäß Gesellschaftsvertrag jeder Anleger bzw. Gesellschafter hat, wenn die Geschäftsführung die Einberufung nicht von sich aus veranlasst. Dazu sollte man wissen, dass die ACI-Geschäftsführung vertraglich dazu verpflichtet gewesen wäre, jedes Jahr eine Gesellschafterversammlung einzuberufen und dort die Gesellschafter bzw. Anleger über den Geschäftsverlauf und die Lage der Fondsgesellschaft zu informieren.

Sowohl die ACI-Geschäftsführung als auch der Treuhänder, an den jeder Anleger sein Geld überwiesen hat und der die Interessen der Anleger zu vertreten hat, hielten es nicht für nötig, auf den Versammlungen zu erscheinen. Stattdessen ließen die ACI-Verantwortlichen ihre Teilnahme über ihre Anwälte erst wenige Minuten vor Beginn der Versammlungen absagen, da sie diese aus formalen Gründen als nicht rechtmäßig einberufen bezeichneten – insbesondere erkannten sie keinen wichtigen Grund für deren Einberufung.

Jeder Anleger sollte sich nochmals vor Augen halten: **Es geht um den Fortbestand der Gesellschaften und den drohenden Totalverlust der Anlegergelder! Selbst darin sieht die ACI-Geschäftsführung keinen wichtigen Grund, eine Gesellschafterversammlung einzuberufen oder ihr zumindest beizuwohnen und den Anlegern Rede und Antwort zu stehen!!**

Unsere Vermutung verdichtet sich immer mehr, dass ACI die Gesellschaften möglichst ohne weiter zu handeln liquidieren möchte. Dann sind sie die Anleger los und behalten selbst endgültig die Eigentumsrechte an den Fondsobjekten.

Angesichts dieser Situation ist es umso bedauerlicher, dass auch der Treuhänder, Herr Mauritz, nicht anwesend war, um den Anlegern, deren Interesse er vertritt, seine Mithilfe anzubieten.

Aufgrund des Gesellschaftsvertrages waren die Versammlungen ohne Anwesenheit eines Vertreters der Komplementär-GmbH nicht beschlussfähig. Dennoch wurde eine Abstimmung durchgeführt, auf der sich die anwesenden Anleger nahezu einstimmig für die Fortführung der

ACI Dubai-Fonds

Gesellschaften, die Ablösung der bisherigen Komplementär-GmbH incl. Geschäftsführung und für die Umsetzung des vorgeschlagenen Konzeptes zur Rettung der Anlegergelder (das ausdrücklich keine Nachschusspflicht und kein Haftungsrisiko für die Anleger vorsieht) aussprachen.

Der anwesende Jurist der Interessengemeinschaft stellte dar, dass die Gesellschaften nun wohl am 01.01.2012 in die Liquidation gehen. Dies bedeutet aber noch nicht, dass sie damit beendet sind und die Anleger dann schon Ihre Ansprüche verlieren. Bis dahin werden noch einige Wochen vergehen. In dieser Zeit kann man für beide Fondsgesellschaften eine neue Gesellschafterversammlung einberufen. Wenn auch in diesem Wiederholungsfall die ACI-Geschäftsführung ihre Teilnahme verweigert, sieht er in einem solchen wiederholten Fernbleiben die berechtigte Chance, auf diesen Versammlungen dann wirksam abzustimmen und die angestrebten Beschlüsse auf Fortführung etc. wirksam zu fassen bzw. gerichtlich durchzusetzen. Zu diesen Versammlungen könnte Anfang des Jahres 2012 eingeladen werden.

Dies ist eine konkrete Perspektive, die für die Anleger nach wie vor eine Chance darstellt. Über die weiteren Schritte hierzu werden wir zeitnah berichten. Alles Weitere über die Gesellschafterversammlungen erfahren Sie in Kürze durch den Versand des Protokolls.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre
Interessengemeinschaft ACI-Anleger e. V.